

11.12.07

## NECKAR-ZABER-RUNDSCHAU

# Weihnachtswünsche zur Stillen Nacht

**ZABERFELD** Stimmungsvolles Konzert des Männergesangsvereins Ochsenburg und den Gastchören Get up und Just 4 You

Von Erhard Rainer

**E**in stimmungsvolles Weihnachtskonzert gestaltete der Männergesangsverein (MGV) Liederkranz Ochsenburg am Samstag mit seinen Gastchören Get up aus Zaberfeld und Just 4 You aus Lauffen. Begrüßt wurden die Besucher vom Liederkranz unter Leitung von Peter Laue mit einer „Hymne an Gott“.

Landläufig herrscht die Meinung, dass es, wenn ein Männerchor singt, „krachen“ muss. Der MGV zeigte in der Präsentation seiner Lieder ein Druckswoll, dass auch ein feines „Piano“ in dieser Sparte zur Sangeskultur gehört. Die offensichtlich intensive Arbeit an der Dynamik war deutlich hörbar.

**Südafrikanisches** Höhepunkt im Auftritt von Get up war zweifelsfrei „Sana Sananina“, ein Lied aus Südafrika, gesungen in „Afrikaans“, der Sprache, die dort aus Dialekten der niederländischen Kolonialherren entstanden ist. Hier konnte man nicht nur in der perfekten Intonation der speziellen Harmonien der südafrikanischen Musik, sondern auch an der gestenreichen Umsetzung der Rhythmen die Freude am Sin-



Foto: Claudia Wachter

Der Männergesangsverein Ochsenburg zeigte in seinem Weihnachtskonzert, dass einem Männerchor auch leise Töne gut stehen. dem sich nach und nach das Weihnachtslied schlechthin, „Stille Nacht“, einschleicht. Das Programm wurde eingebettet in Lesungen von Pfarrer Bernhard Gollsch. In diesem Jahr hatte er hintergründige Geschichten zum Thema

dass beispielsweise im a capella vorgetragenen „Come and see the baby“ ein „Key-Change“ (=Tonartwechsel) exakt gelungen ist. Obligatorisch für einen Auftritt von Just 4 You an Weihnachten ist das Arrangement von „Night of silence“, bei

gen hören und sehen. Just 4 You war schon im letzten Jahr Gast und hatte einen bleibenden Eindruck hinterlassen. In Ochsenburg war man auf den Lauffener Gospelchor besonders gespannt. Dem aufmerksamen Zuhörer ist sicher nicht entgangen,

„Weihnachtswünsche“ ausgesucht. Vorstand Gerold Leible verabschiedete die Gastchöre und das Publikum und lud zum Buffet im evangelischen Gemeindehaus, dem „Haus der Mitte“, wie Bernhard Gollsch es im vergangenen Jahr genannt hatte, ein.